

## **Protokoll der Sitzung des Steuergruppe „Schulentwicklung/Qualitätsmanagement“**

- Tag: Donnerstag, 21.03.2019
- Zeit: 14.45 Uhr bis 15.15 Uhr
- Anwesend: Hr. Menacher (Vorsitz), Hr. Dr. Stadler, Hr. Weber, Hr. Dr. Röhring, Hr. Schmid (Lehrer); Kilian Franz, Joseph Zink (Schülersprecher), Fr. Seemann, Fr. Franz (Elternbeirat)
- Protokoll: Joseph Zink
- Tagesordnung: 1. Begrüßung
2. Berichte aus den einzelnen Arbeitsgruppen
- 2.1: AG Digitalisierung
- 2.2: AG Medienkonzept
- 2.3: AG Binnendifferenzierung
- 2.4: AG Kommunikation
- 2.5: AG Schulprofil
3. Jahresthema „Toleranz - Miteinander“
4. Weitere Themen der Schulentwicklung

### **TOP 1: Begrüßung**

Der Vorsitzende Herr Menacher begrüßt den neuen Schulleiter Herrn Dr. Armin Stadler und eröffnet die Sitzung.

### **TOP 2: Berichte aus den einzelnen Arbeitsgruppen**

#### **2.1: AG Digitalisierung**

Nach umfangreichen Vorarbeiten wurden zu Beginn des Schuljahres 2018/19 alle Schüler einer Klasse der 8. Jahrgangstufe mit Tablets als Hilfsmittel für den Unterricht ausgestattet. Nach dem ersten halben Jahr wurde nun eine Befragung Eltern und Schüler durchgeführt. Herr Schmid legt dabei die Ergebnisse der Umfrage vor (siehe Anlagen „Auswertung Schülerumfrage“ und „Auswertung Elternumfrage“) vor und weist auf eine positive Resonanz hin. Zukünftig müssten lediglich Kleinigkeiten des Gesamtkonzepts überarbeitet werden, so Schmid. Auf Basis der positiven Erfahrungen und Bewertungen wird im kommenden Schuljahr bereits eine weitere 8. Klasse mit Tablets ausgestattet, die Hardware der Geräte soll jedoch von dem Hersteller Apple stammen. Dabei sollen zukünftig auch Lehrkräfte der Tabletclassen mit dieser Hardware ausgestattet werden. In Bezug auf die Gerätenutzung während des Unterrichts und im Schulgebäude hat die Arbeitsgruppe Digitalisierung ein Konzept erarbeitet, über welches in der Schulforumssitzung am 21.03.2019 abgestimmt werden wird.

## **2.2: AG Medienkonzept**

Die Arbeitsgruppe Medienkonzept teilt sich grob in die drei Themenbereiche Mediencurriculum, Ausstattungsplan und Fortbildungsplan:

### **a) Mediencurriculum**

Dazu haben Fachbetreuer des Gymnasium Raubling bereits ein Konzept ausgearbeitet, welches nun weitgehend fertig ist. Dieses Curriculum soll vorerst nur für die Jahrgangsstufen 5 bis 8 Anwendung finden, zukünftig werden aber weitere Jahrgangsstufen folgen. Das erarbeitete Curriculum versucht den Schülern verschiedene Kompetenzbereiche näher zu bringen. Darunter befindet sich auch der Umgang mit Medien in analoger und digitaler Form. Zur Realisierung des Curriculums werden auch fächerübergreifende Projekte in Betracht gezogen, wie z.B. „Informationstechnische Grundkenntnisse“ oder der Medienführerschein (siehe Anhang).

### **b) Ausstattungsplan**

Die Umsetzung des Mediencurriculums setzt eine technische Ausstattung für Lehrer und Schüler voraus. Offene Fragen, wie die Ausstattung von Schülern, die kein eigenes Gerät haben, sollen noch geklärt werden. Der Ausstattungsplan ist dabei in sog. „Dringlichkeitsphasen“ unterteilt, da z.B. schnelles Internet Voraussetzung für Mediennutzung ist (siehe Anhang).

### **c) Fortbildungsplan**

Basierend auf den Ergebnissen des Mediencurriculums und des Ausstattungsplans werden zukünftig auch Fortbildungen an Lehrer angeboten werden, die das Unterrichten mit Tablets schulen.

Eine Vorlage eines Medienkonzeptes bei der Ministerialbeauftragten-Dienststelle wird bereits im Juli 2019 erfolgen.

## **2.3: AG Binnendifferenzierung**

Um die jeweiligen Kompetenzen der Schüler besser fördern zu können, sollen zukünftig Interessen, Niveau und Lernweg im Unterricht stärker individualisiert werden. Dabei wird auch die Frage aufgeworfen, wie groß der Anteil der differenzierten Unterrichtsstunden sein soll. Insgesamt soll ein Weg vom Durchschnittsschüler hin zum individuellen Schüler verfolgt werden. Eine mögl. verbindliche Vereinbarung über einen Zukunftsplan soll nicht außer Acht gelassen werden, so Dr. Röhring. Um dies erarbeiten zu können, wird einen Terminplan für kommende Treffen der Arbeitsgruppe vorgelegt: Im April 2019 wird ein Vorabtreffen mit den Fachschaftsleitern stattfinden, um eine grobe Erarbeitung des Themenkomplexes zu erzielen. Im weiteren Verlauf sollen die einzelnen Fachschaften Erfahrungen durch Schülerbefragungen der Unterrichtsstunden sammeln. Bereits im September 2019 soll ein Treffen mit Vertretern der Schüler folgen. Im Herbst 2020 wird eine hochkarätige Referentin weitere Einblicke in das Thema Binnendifferenzierung geben.

## **2.4: AG Kommunikation**

Zunächst entschuldigt der Vorsitzende Herr Menacher den Arbeitsgruppenleiter Herrn Domdey. Anschließend wird eine Übersicht über verschiedene Kommunikationswege und deren Vor- und Nachteile gezeigt. Für ein bestmögliches Kommunikationsmittel einigte man sich im vergangenen

Jahr auf die sog. „DIESCHULAPP“, welche individuell an das Gymnasium Raubling angepasst werden kann. Aufgrund weiterer Komplikationen bei der Programmierung der internen SchulApp wird nun eine Verbindung der Kommunikationsdienste „ESIS“ und „WIRE“ in Betracht gezogen und mit einer ausgewählten Schülergruppe getestet.

## **2.5: AG Schulprofil**

Aus den Ziel- und Handlungsvereinbarungen der externen Evaluation im Jahr 2018 geht unter anderem die Arbeitsgruppe Schulprofil hervor.

Für die Ausarbeitung eines Schulprofils wählte man zunächst acht verschiedene Themengebiete aus: MINT, Sprachen, Sport, Wirtschaft, Politik-Gesellschaft-Soziale Verantwortung, innovativer Unterricht, individuelle Förderung, Musik und Kunst. Nach einer ersten Sondierung scheidet in Absprache mit den betroffenen Fachschaften die Bereiche MINT, Wirtschaft und Musik und Kunst aus. Dabei blieb jedoch z.T. die Frage offen, welche der verbliebenen fünf Bereiche für das Gymnasium Raubling besonders interessant wären und wie die Ausarbeitung bzw. die Durchführung umgesetzt werden soll. Untergruppen arbeiten diese möglichen Profile nun weiter aus.

Eine weitere Untergruppe der AG Schulprofil beschäftigt sich mit Möglichkeiten einer besseren Koordinierung der zahlreichen außerunterrichtlichen Aktivitäten an der Schule.

### **TOP 3: Jahresthema „Toleranz – Miteinander“**

Als Jahresthema für das Gymnasium Raubling hat sich sowohl nach Befragungen von Schülerseite als auch von Lehrerseite das Leitthema „Toleranz – Miteinander“ für das Schuljahr 2018/19 ergeben. Nach Durchführung verschiedener Erarbeitungsversuche des Themas „Toleranz-Miteinander“ hat sich eine gewisse Komplexität des Jahresthemas herauskristallisiert, wodurch nun speziell Schüler der 5. – 8. Jahrgangsstufen schwerer Zugang zu dieser Thematik finden konnten. Deshalb wird für das Schuljahr 2019/20 in Erwägung gezogen ein neues Jahresthema zu wählen.

### **TOP 4: Weitere Themen der Schulentwicklung**

Zunächst lobt der Schulleiter Dr. Armin Stadler das gute Arbeitsklima am Gymnasium Raubling. Zukünftig sollen für die Schulgemeinschaft weniger neue Themen gesucht werden, sondern vielmehr eine Stärkung gewisser Bereiche durch Überarbeitung erfolgen. Dazu zählt unter anderem das Thema Inklusion, welches von Seite der Schule aktiv verfolgt und auch umgesetzt wird. Ein weiterer Bereich ist die Begabtenförderung, die durch weitere Aktivitäten vermehrt Förderungen von der MB-Dienststelle bekommen könnte, sowie auch das derzeit aktuelle Thema Nachhaltigkeit. Die Erarbeitung dieses Themas soll direkt an der Schule geschehen, indem sich die Schulgemeinschaft aktiv mit Nachhaltigkeit beschäftigt. Dadurch soll unter anderem auch das Umweltbewusstsein der Schüler gestärkt werden. Eine Arbeitsgruppe, die sich diesem Thema widmet ist bereits gegründet.

Herr Menacher bedankt sich bei den Mitgliedern der Schulentwicklung für die Aufmerksamkeit und beschließt die Versammlung.

Erich Menacher

Joseph Zink

Sitzungsleitung

Schriftführer